



Verein zur Förderung
innovativer Verfahren
in der Logistik e. V.

Institut für Distributions- und
Handelslogistik

4. IDH-Fachforum Mehrwegsysteme

Fokus RFID

19. Juni 2008 in Dortmund

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr.-Ing. R. Jansen
Institut für Distributions- und Handelslogistik (IDH)

Veranstalter:

Verein zur Förderung
innovativer Verfahren in der Logistik (VVL) e. V.
Hauert 12 • D-44227 Dortmund
Tel.: (0231) 7 27 41 04 • Fax: (0231) 7 27 43 70
E-Mail: vvl@vvl-ev.de • http://www.vvl-ev.de

in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft
für Verkehrsbetriebswirtschaft und
Logistik (GVB) e. V., Heilbronn



Einzelheiten zur Teilnahme

Tagungsort:

Hilton Hotel, Dortmund
An der Buschmühle 1
D-44139 Dortmund
Telefon: (0231) 10 86 - 0
Telefax: (0231) 10 86 - 650

Für eine Übernachtung nehmen Sie bitte die Reservierung
direkt im Hotel vor.

4. IDH-Fachforum Mehrwegsysteme

Seminarleitung: Dipl.-Wirt.-Ing. Jan Hustadt
Dipl.-Inf.(FH) Stefan Pietzarka, M.Sc.

Teilnahmegebühr: € 299.- zzgl. 7 % MwSt

Teilnahmebedingungen:

Meldet ein Unternehmen mehrere Mitarbeiter zum 4. Fach-
forum Mehrwegsysteme an, wird ein Preisnachlass von 10
% ab dem zweiten Mitarbeiter gewährt.

Die Teilnahmegebühr schließt Dokumentation, Mittagessen
und Erfrischungen mit ein.

Bitte überweisen Sie Ihre **Teilnahmegebühr erst nach
Erhalt der Rechnung** auf unser Konto:

Stadtsparkasse Dortmund (BLZ 440 501 99)
Konto-Nr. 091 018 330
Institut für Distributions- und Handelslogistik (IDH)
des VVL e. V., Dortmund

Rücktrittsbedingungen:

Bei Stornierung der Anmeldung bis 14 Tage vor Beginn des
4. Fachforums Mehrwegsysteme erheben wir eine Bearbei-
tungsgebühr in Höhe von € 50,00 zzgl. 7 % MwSt pro an-
gemeldeten Teilnehmer.

Bei Abmeldung zu einem späteren Zeitpunkt wird die ge-
samte Tagungsgebühr fällig. Die Teilnahme ist jedoch auf
andere Personen übertragbar.

Etwaige Programmänderungen und Änderungen des Tragungsortes
aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.



Anmeldeformular

Um Ihre Anmeldung zügig bearbeiten zu können, möchten
wir Sie bitten, dieses Anmeldeformular zu nutzen.

Bitte kreuzen Sie Zutreffendes an!

Ja, ich nehme teil am:

- „4. IDH-Fachforum Mehrwegsysteme – Fokus RFID“
am 19.06.2008
- Ich kann leider nicht am 4. IDH Fachforum Mehr-
wegsysteme teilnehmen, bitte aber um Zusendung
der Tagungsunterlagen zum Preis von € 99,- zzgl.
MwSt. und Versandkosten.

Bitte senden Sie uns Informationen zu den Fach-
seminaren:

- „Transportverpackungen: Maßgeschneiderter Schutz
für Qualitätsprodukte“ am 29.05.2008
- „RFID-Technik verstehen, anwenden und effizient im
Unternehmen einsetzen“ am 03.-04.06.2008

(BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN AUSFÜLLEN)

Name Vorname

Position Abteilung

Firma

Straße/Postfach

PLZ/Ort

E-Mail

Telefon Telefax

X

Rechtsverbindliche Unterschrift Datum

Bitte senden Sie den Anmeldecoupon an die umseitig stehende
Adresse oder einfach **per FAX an +49 (0) 231-727 43 70**

4. IDH-Fachforum Mehrwegsysteme

Kaum eine technologische Neuerung in der Kennzeichnung und Identifizierung hat in den vergangenen Jahren höhere Wellen geschlagen als die Einführung der RFID- Technologie. Die Radio Frequency Identification wird in vielen Bereichen die Barcodetechnologie ergänzen oder sogar gänzlich verdrängen. Die RFID- Technologie bietet insbesondere in der Mehrweglogistik hohe Rationalisierungspotenziale – der Einsatz erfordert jedoch eine detaillierte Auseinandersetzung mit den technischen Restriktionen der einzelnen Systeme. Des Weiteren sind abgestimmte und optimierte betriebliche Prozesse im Unternehmen sowie über die Unternehmensgrenzen hinweg mit Kunden, Partnern und Lieferanten Voraussetzung. Informationen aus dem Materialfluss, der Automatisierung oder Steuerung und EDV-gestützten Planungs- und Verwaltungssystemen entlang der logistischen Kette, die unter verschiedenen Gesichtspunkten geliefert und benötigt werden, müssen für alle an einem Mehrwegsystem Beteiligten zugänglich sein. Dazu ist eine gemeinsame Sprache und ein gemeinsames Verständnis von Systemgrenzen notwendig.

Risiken und Chancen der RFID- Technologie sowie Ansätze und Möglichkeiten der Integration in Mehrwegsysteme bilden Schwerpunkte des Seminars. Beispiele aus der Praxis und aktuelle Forschungsprojekte runden das Programm ab.

Das Erfolgskonzept des Seminars beruht auf dem Austausch der Teilnehmer untereinander sowie der engagierten fachlichen Betreuung durch die Seminarleitung.

Durch Fachwissen und Praxiserfahrung vermitteln die Referenten mit zahlreichen Beispielen einen informativen Überblick zum Thema.

Das Seminar wendet sich insbesondere an:

- Führungskräfte,
- Logistikverantwortliche und
- Projektmitarbeiter.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Programm

9.00 Begrüßung und Einführung in das Thema

9.15 Entwicklungen im Management von Mehrwegssystemen – aktives Poolmanagement

- Grundlagen und Probleme des Poolbetriebs
- Optimierungsfelder und ihre Voraussetzungen
- Steuern statt Regeln
- Mehrwertgenerierung durch gezielten RFID-Einsatz

*Jörn Ewaldt, Senior Berater
Con Moto Consulting Group GmbH*

10.25 Kaffeepause

10.50 Patentierte RFID-Lösungen für Rollwagen und Paletten

- Applikationsmöglichkeiten an Rollwagen
- Applikationsorte und –lösungen an Holzpaletten
- Erfahrungen aus Pilotprojekten im Einzelhandel

*Tony Dick, Projektleiter
Ralf Dick, Berater
K. G. Van Vliet*

11.25 RFID-Kunststoff-Behälter als innovatives Produkt der Zukunft

- Istaufnahme anhand von Beispielen aus der Praxis
- Barcode vs. RFID
- Potentielle Möglichkeiten der Applikation und Einschränkungen

*Andreas Mattes, Produktentwicklung
BITO-Lagertechnik Bittmann GmbH*

12.00 Mittagessen

Programm

13.30 Asset-Management von Mehrwegtransportverpackungen (MTV) mit RFID

- Abbildung der Prozessstruktur
- Aufbau und Kennzahlen (KPI) von Mehrwegsystemen
- Implementierung einer RFID-System-Architektur

*Dr. André Mannel, RFID Business Development
Dematic GmbH*

14.05 RFID-Ladungsträgermanagement bei ZF Friedrichshafen AG

- Ausgangssituation und Projektziel
- Gewählte Vorgehensweise
- Kundenerkenntnisse aus der Umsetzung und dem Praxisbetrieb

*Jürgen Kusper, Senior Consultant
TRICON Consulting GmbH & Co.KG*

14.40 Kaffeepause

15.05 Entwicklung eines multisensorischen Transponders zur Überwachung und Steuerung von logistischen Prozessen

*Sebastian Entian, Projektleiter
Institut für Distributions- und Handelslogistik (IDH)*

15.40 Entwicklung und Implementierung von Lösungen zur Integration und Qualitätssicherung von RFID-Funktionalitäten als Bestandteil von Konsumgüterverpackungen

*Karsten Oltersdorf, Projektleiter
Institut für Distributions- und Handelslogistik (IDH)*

16.15 Ende der Veranstaltung